

Protokoll  
der ~~Landesversammlung~~  
~~Vollversammlung~~

Ort: Hotel „Stadt Kiel“ , Schönberg  
Beginn: 19.40 Uhr  
Ende: 20.45 Uhr  
Teilnehmer: 22 Mitglieder lt. Liste

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
  2. Bericht der Vorsitzenden und Aussprache
  3. Bericht des Kassenwartes und Aussprache
  4. Bericht der Kassenprüfer
  5. Entlastung des Vorstandes
  6. Vorstandswahlen gemäß Satzung
    - a. 2. Vorsitzender  
(bisher U. Stoltenberg)
    - b. Kassenwart  
(bisher C. Jonsson)
    - c. Beisitzer aus Krokau, Wisch, Barsbek  
(bisher J. Jonsson)
  7. Wiederwahl ist zulässig
  8. Wahl von 1. Kassenprüfer
  8. Verschiedenes
- TOP 1: Herr Buchholz begrüßt die Anwesenden und stellt Beschlußfähigkeit lt. Satzung fest. Anschließend bittet er die Anwesenden, sich von den Plätzen zu erheben und des verstorbenen Mitglieds Frau Annegret Ponath zu gedenken. Herr Buchholz würdigt Frau Ponath als langjähriges aktives Mitglied, das seine Verbundenheit mit dem Verein nicht zuletzt mit einer namhaften Spende noch vor dem Ableben zum Ausdruck brachte.
- TOP 2: Herr Buchholz gibt seinen Bericht.
- a) Die Krokauer Mühle ist jetzt zu wesentlich günstigeren Bedingungen in der Ostangler Brandgilde gegen Sturm- und Feuerschäden versichert.

Bei einem Eigenbehalt von 10.000,- bei Sturmschäden und einer Versicherungssumme von DM 1.000.000 beträgt die Prämie jetzt DM 3.000,-. Somit bleiben die Versicherungsprämien insgesamt in gleicher Höhe, obwohl noch eine Gruppenunfall-Versicherung abgeschlossen wurde.

- b) Zur Schönberger Mühle berichtet Herr Buchholz: Mühle und Grundstück sind versteigert worden. Neuer Eigentümer ist Ralf Stoltenberg. Damit sind das Verkaufsrecht des Vereins als auch der Vertrag mit dem Vorgänger erloschen. Der Denkmalschutz ist jedoch nicht erloschen und verbleibt im Grundbuch. Die Versammlung war sich einig, daß für die alten Mühlenflügel keine Entsorgungspflicht des Vereins besteht. Sie sind nicht Eigentum des Vereins und lagern immer noch auf dem Mühlengrundstück.

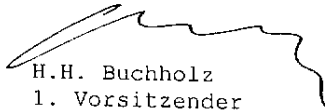
Herr Stoltenberg berichtet zur Krokauer Mühle:

- a) Auch 1997 fanden alle Veranstaltungen in und an der Krokauer Mühle regen Zuspruch. Besonders zu erwähnen ist die Zunahme der Gruppen (Schulklassen, Vereine, etc.)-Besuche. Der Gottesdienst zu Pfingstmontag mußte wegen schlechten Wetters in die Mühle verlegt werden, was der Veranstaltung aber keinen Abbruch tat. Es wird vielmehr eine Fortführung eines solchen Gottesdienstes angestrebt. Außerdem ist in Planung, die Mühle noch für andere kulturelle Veranstaltungen wie Lesungen oder/und Konzerte zu öffnen. Herr Stoltenberg dankt den Mühlen-Teams für ihren unermüdlichen Einsatz. Ein besonderer Dank gilt diesmal dem Mitglied Hans Petersen für die Pflege des Mühlenumfeldes.
- b) An der Mühle müssen einige Reparaturen durchgeführt werden. Die Flügel müssen gestrichen und die Blätter der Windrose erneuert werden.
- b) 1 Zugwinde ist angeschafft worden, 1 Deutz-Motor ist gespendet worden.

- TOP 3: Der Kassenwart C. Jonsson gibt seinen Kassenbericht.  
Er liegt als Anlage bei.
- TOP 4: Herr Stelck gibt seinen Bericht als Kassenprüfer.  
Es gab keine Beanstandungen.
- TOP 5: Herr Stelck beantragt die Entlastung des Vorstandes.  
Sie wird bei Enthaltung des Vorstandes einstimmig  
gewährt.
- TOP 6: a) Herr Uwe Stoltenberg wird bei eigener Enthaltung  
einstimmig wiedergewählt.  
c) Herr Carsten Jonsson wird bei eigener Enthaltung  
einstimmig wiedergewählt.  
Die vorstehenden Kandidaten nehmen die Wahl an.
- TOP 7: Als Kassenprüfer wird Herr Pit Dorn bei 2  
Enthaltungen und ohne Gegenstimme gewählt.  
Er nimmt die Wahl an.
- TOP 8: a) Herr Pit Dorn zeigt sich erfreut über den Kauf  
der Zugwinde und die Motor-Spende. Er schlägt vor,  
beides im Frühjahr der Presse vorzustellen.  
Er läßt zum Motor ein Prospektblatt umgehen.  
b) Herr Hans Stoltenberg schlägt vor, für die Mühlen-  
Teams Namensschilder anzuschaffen.

Anlagen: 1 Kassenbericht  
1 Teilnehmerliste

H.J. Wolters  
Schriftführer



H.H. Buchholz  
1. Vorsitzender